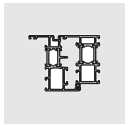
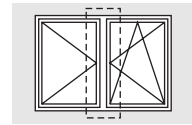


LM 4200-DS

Der klemmbare Stulpflügelbeschlag für
Aluminiumfenster und -fenstertüren



... mit den entscheidenden Vorteilen:

- vormontiertes, klemmbares Bauteilsystem für LM - Euronut mit 10 - 14 mm Rahmenbeschlagnut
- Ecklager und Scherenlagerung optisch gleich
- integrierte Aushebesicherung
- universell verwendbare Modulpackeinheiten in DIN rechts und DIN links verwendbar

Anwendungsbereich (beschlagabhängig)

		Fenster		Fenstertüren
		min.	max.	max.
Flügelbreite	(mm)	350 bis 1250		1250
Flügelhöhe	(mm)	680 bis 2400		2400
Flügelgewicht	(kg)	max. 100/130¹⁾		max. 100/130¹⁾

1) mit „Beutel Zubehör LM 4200 130 kg“

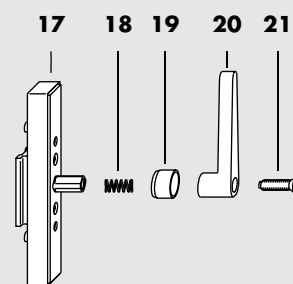
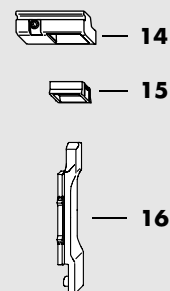
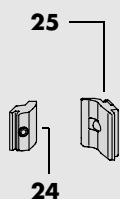
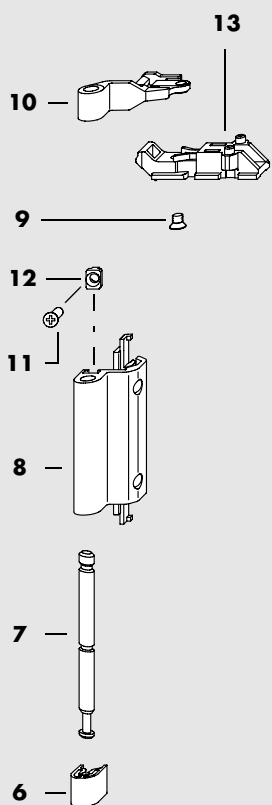
Für den SIEGENIA-AUBI Stulpflügelbeschlag LM 4200-DS gelten die Angaben zur LM Euronut (Seiten 6 und 7) mit einem Kammermaß von 21 mm (Aluminiumprofile für Fenster und Fenstertüren). Darüber hinaus sind die Angaben der Systemhersteller zu beachten. Bei abweichenden Maßen von Fenstern oder Fenstertüren nehmen Sie bitte Rücksprache mit Ihrem SIEGENIA-AUBI-Verkaufsberater.

Inhaltsverzeichnis

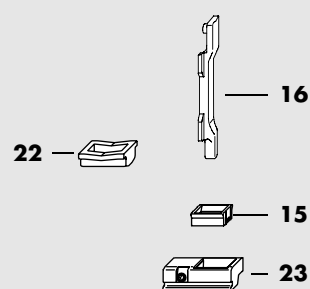
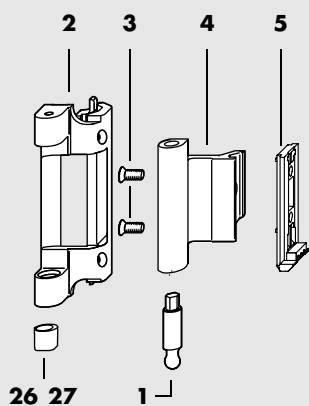
Anwendungsbereich	Seite 1	Montageanleitung	Seite 5
Beschlagübersicht	Seite 2	Flügelmaße	Seite 6
Beschlagliste	Seite 3	Rahmenmaße	Seite 7
Anschlaghilfe, Andruckeinst. und Abkürzungen	Seite 4	Wichtige Hinweise	Seite 8

Anschlagenanleitung
LMde1098

LM 4200-DS Beschlagübersicht



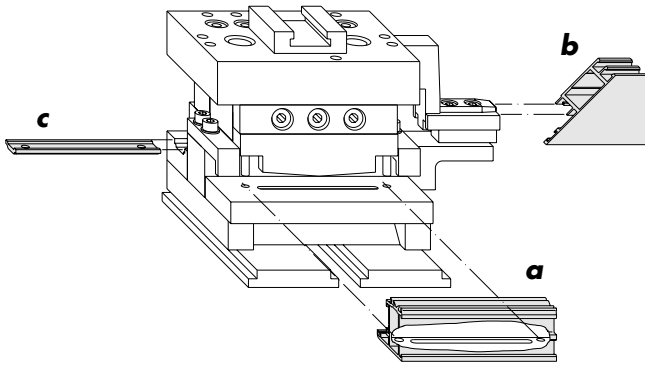
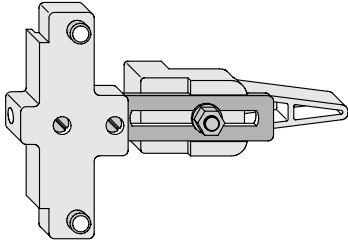
- 1** Ecklagerbolzen
- 2** Ecklager
- 3** Senkschraube M5 x 8.5
- 4** Eckband
- 5** Klemmstück E
- 6** Lagerbuchse
- 7** Lagerbolzen
- 8** Lagerbock
- 9** Senkschraube M5 x 7,5
- 10** Winkelbandlager
- 11** Senkschraube M5 x 13
- 12** Haltestück
- 13** Schere LM 4200-D
- 14** Schließeteil DS re.
- 15** Druckstück
- 16** Riegel
- 17** Stulpflügelgetriebe
- 18** Druckfeder
- 19** Kunststoffbuchse
- 20** Hebel
- 21** Senkschraube M4 x 16
- 22** Auflaufbock
- 23** Schließeteil DS li.
- 24** Schließeteil MV
- 25** Schließer
- 26** Druckstück SV
- 27** Druckstück AV



LM 4200-DS Beschlagliste

	Pos.	Stück	Materialkurztext		Material-Nr.		Material-Nr.
allgemein benötigt	1	1	Hebel Si-line LM		Siehe Hebelübersicht Si-line LM Zchn.-Nr.: LMde1147		
	2-10	1	BS LM 4200	silber	1	MMBS0010-525010	10 MMBS0010-525020
		1		braun	1	MMBS0010-533010	10 MMBS0010-533020
		1		weiß RAL 9010	1	MMBS0010-503010	10 MMBS0010-503020
		1		weiß RAL 9016	1	MMBS0010-504010	10 MMBS0010-504020
		1		schwarz RAL 9005	1	MMBS0010-523010	10 MMBS0010-523020
		1		roh	1	-	5 246887
	11-12	0...1	Zubehör LM 4200 130 kg	<i>ab Flügelgewicht 100 kg</i>	1	-	20 247037
	13-23	1	VS LM 4200-DS		1	857038	20 246962
	24-25	0...1	MV LM 4200-D VS/BS	<i>ab FH 1250 mm</i>	1	857052	20 246986
	26	0...1	Druckstück SV	<i>für Seiteneinstellung ± 0,8 mm</i>	1	818138	20 222041
	27	0...1	Druckstück AV	<i>für Seitenandruck ± 0,5 mm</i>	1	855133	20 249796

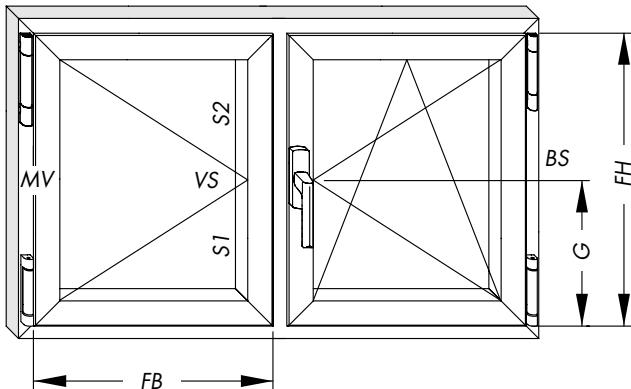
LM 4200-DS Anschlaghilfen, Abkürzungen



Materialkurztext		Material-Nr.
Lehre LM EB-LM 4200/BS	ab Flügelgewicht 100 kg	157220

Kombiwerkzeug	a Ausstanzung Hebel b Öffnung der Schubstangenführungsnut c Schubstangenlochung und Ablängung	141243
geeignete Stanze: BST 105 (15 mm Hub)		

Erforderliche Werkzeuge	siehe Anschlaganleitung LMde1200	
Regulierungsmöglichkeiten	siehe Wartungs-/Pflegeanleitung Bestell-Nr. 17772	



Abkürzungen

In dieser Anschlaganleitung werden folgende Abkürzungen verwendet:

AV	Andruckverstellung
BS	Bandseite
DS	Stulpflügel
FB	Flügelbreite
FH	Flügelhöhe
G	Griffsitz
MV	Mittelverschluss
SV	Seitenverstellung
VS	Verschlussseite

S1	Schubstange, Verschlussseite unten
S2	Schubstange, Verschlussseite oben

Montageanleitung

Alle mit „>“ gekennzeichneten Textpassagen bei Flügelbreite und Flügelhöhe ≥ 1250 mm.

- Vorbereitung**
- A** Bohrung für Stulpflügelgetriebe (17) und Hebel (20) vornehmen.
 - B** Schubstangenführungsnut öffnen.
 - C** Im Durchgangsbereich der Bänder gegebenenfalls Überschlagnichtung entfernen bzw. Flügelprofile nach Angaben auf Seite 6 nacharbeiten.
 - D** Schubstangen S1 - S2 nach Angaben auf Seite 6 nacharbeiten.

- Flügel**
(Zweiflügel)
- A** Winkelbandlager (Seite 2: 10) und Schere LM 4200-D (13) mit Senkschraube M5 x 7,5 (9) verschrauben (Drehmoment $2,5 \pm 0,25$ Nm), an der BSO waagrecht bis zum Anschlag einschieben und mit den Stanzschrauben befestigen (Drehmoment $2,5 \pm 0,25$ Nm).
 - B** Riegel (16), Schubstange S1, Stulpflügelgetriebe (17), Schubstange S2 und Riegel (16) an der VS einschieben.
 - C** Stulpflügelgetriebe (17) positionieren und mit den Gewindestiften befestigen (Drehmoment $2,5 \pm 0,25$ Nm).
 - D** Auflaufbock (22) montieren.
 - E** Ecklagerbolzen (1) in Eckband (4) DIN rechts oder DIN links eindrücken.
 - F** Eckband (4) mit Klemmstück E (5) mit Senkschrauben M5 x 8,5 (3) verschrauben (Drehmoment $2,5 \pm 0,25$ Nm).
 - > **G** Schließer (25) an der BS mittig in den Flügel einlegen und mit Gewindestift festklemmen (Drehmoment $2,5 \pm 0,25$ Nm).

- Rahmen**
(Zweiflügel)
- A** Ecklager (2) und Lagerbock (8) positionieren und durch Anziehen der Zylinderschrauben festklemmen (Drehmoment $2,5 \pm 0,25$ Nm). Bei Flügelgewichten über 100 kg Haltestück (12) mit Senkschraube M5 x 13 (11) am Rahmen befestigen (Drehmoment $2,5 \pm 0,25$ Nm) (siehe Seite 7). Lagerbolzen (7) mit Lagerbuchse (6) verbinden und von unten in Lagerbock (8) einschieben.
 - B** Schließteile DS (14 und 23) DIN re. oder DIN li. nach Angaben auf Seite 7 positionieren und jeweils mit Gewindestift festklemmen (Drehmoment $1,5 \pm 0,25$ Nm).
 - C** Druckstücke (15) nach Ansicht auf Seite 7 eindrücken.
 - > **D** Schließteil MV (24) an der BS nach Angaben auf Seite 7 positionieren und mit Gewindestift festklemmen (Drehmoment $1,5 \pm 0,25$ Nm).

- Stulpprofil**
(Zweiflügel)
- Druckfeder (18), Kunststoffbuchse (19) und Hebel (20) mit Senkschraube M4 x 16 (21) nach Angaben auf Seite 6 anschrauben.

- Endmontage**
- A** Flügel einhängen. Lagerbolzen (7) durchschieben und einrasten.
 - B** Lagerbolzen (7) **unbedingt** mit Gewindestift im Winkelbandlager (10) sichern (siehe Bild 1).
 - C** Fenster auf Funktion prüfen.

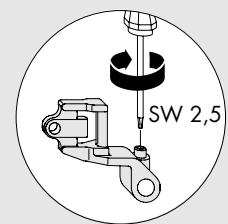
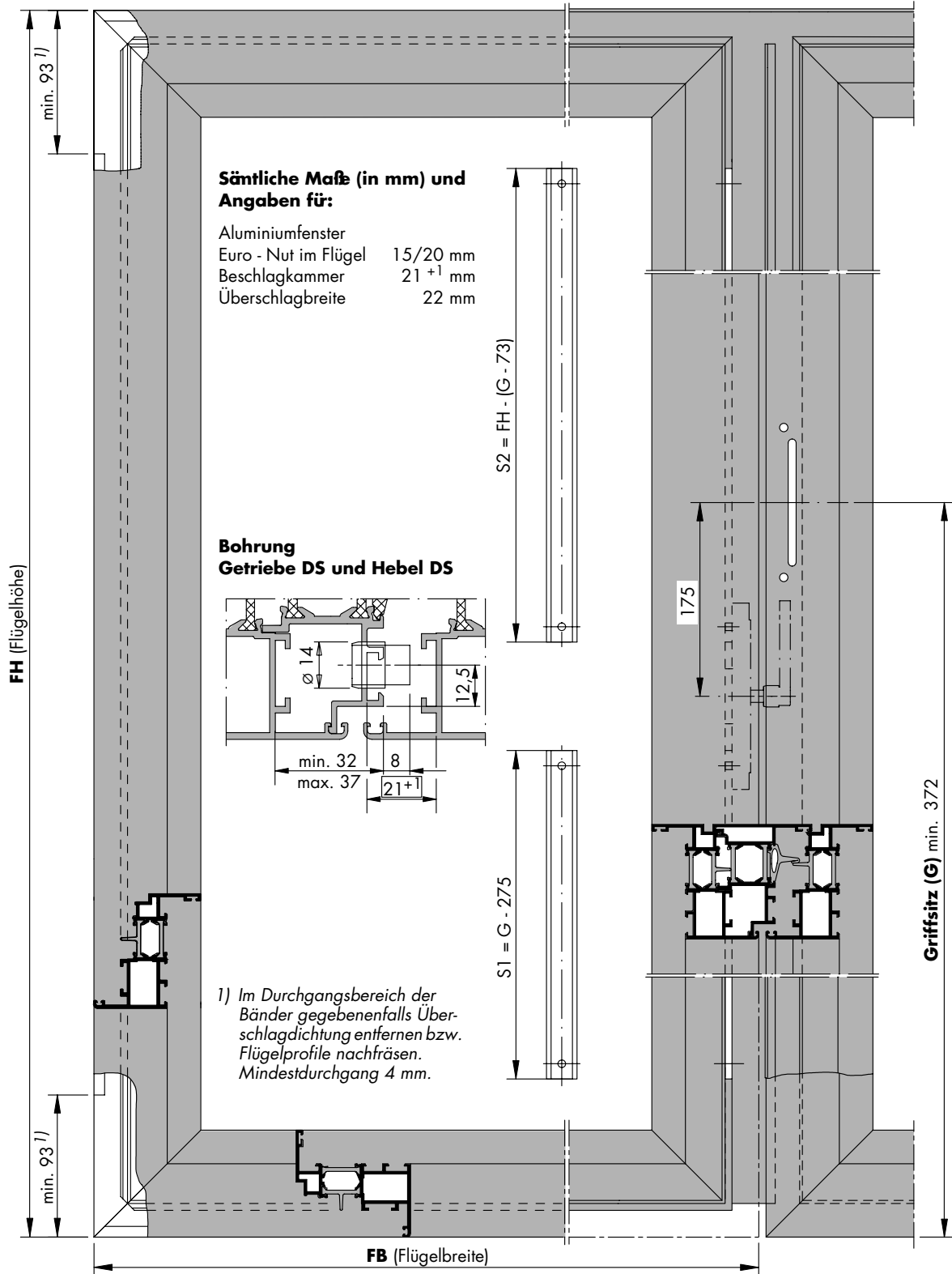


Bild 1

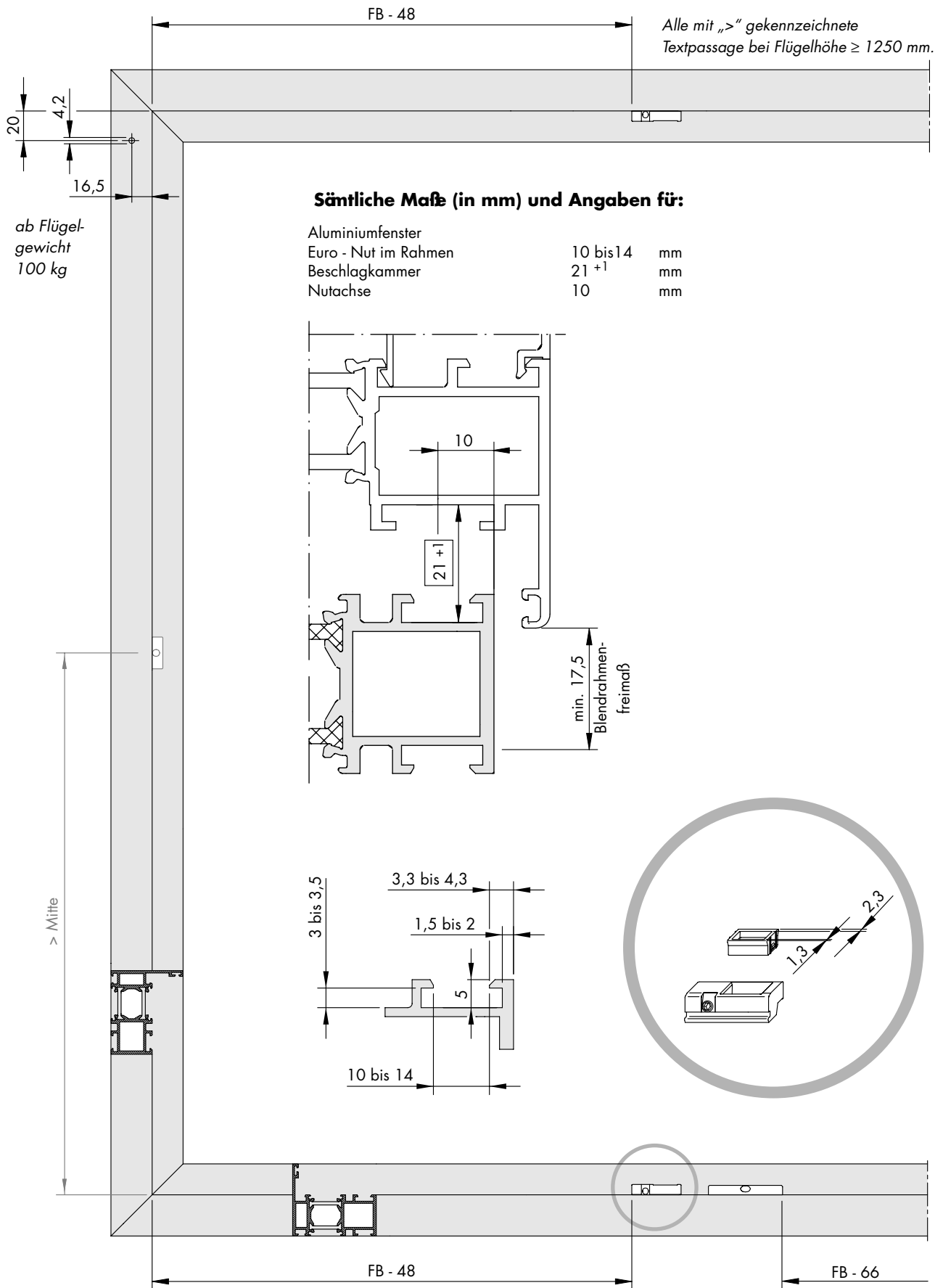
- Einstellmöglichkeiten**
- A** Seitenverstellung: über Schere LM 4200-D (13) über Druckstück SV (26)
 - B** Höhenverstellung: nach Entfernung des oberen Druckstücks aus dem Ecklager (2) über 4-mm-Innensechskantschraube im Eckband (4) +1,5 / - 1 mm über Exzentrerschließzapfen, Schließer (25) und Druckstück AV (27)
 - C** Andruck:

- Erstflügel**
- Als Beschlagsvarianten stehen zur Verfügung:
- Drehkipp - Beschlag LM 4200-DK (Anschlagenleitung LMde1096)
 - Drehflügel - Beschlag LM 4200-D (Anschlagenleitung LMde1097)
 - Drehkipp - Beschlag LM 4200-TBT (Anschlagenleitung LMde1099)

LM 4200-DS Flügelmaße



LM 4200-DS Rahmenmaße



Wichtige Hinweise

- Beachten Sie unsere Produkt-Information „Drehkippsbeschläge für Fenster- und Fenstertüren“.
- Für den in dieser Anschlaganleitung beschriebenen Beschlag gelten verbindlich die Angaben zu den Profilschnitten und dem „Diagramm zur Ermittlung der zulässigen Flügelgröße“ (s.u.).
Bitte nehmen Sie bei abweichenden Maßen von Fenstern und Fenstertüren Rücksprache mit Ihrem SIEGENIA-AUBI-Verkaufsberater.
- Lagerbauteile können durch Überbeanspruchung brechen. Dies kann dazu führen, daß der Fensterflügel herausfällt und schwere Verletzungen verursacht. Wenn durch besondere Umstände (Einsatz in Schulen, Kindergärten etc.) eine Überbeanspruchung der Lagerbauteile zu erwarten ist, muß dies durch geeignete Maßnahmen verhindert werden - z.B. durch Einsatz einer Begrenzungsschere LM mit Bremse, die den Öffnungswinkel des Fensters begrenzt, oder die Verwendung einer Dreh Sperre.
- Die in dieser Anschlaganleitung beschriebenen Beschlagteile sind aus nichtrostendem Werkstoff oder galvanisch verzinkt nach DIN 50 961. Sie dürfen nicht in Umgebungen mit aggressiven, korrosionsfördernden Luftinhalten verwendet werden.
- Stellen Sie den Gesamtbeschlag **nur** aus SIEGENIA-AUBI-Beschlagteilen zusammen. Andernfalls können Schäden auftreten, für die wir keine Haftung übernehmen.
- Montieren Sie alle Beschlagteile fachgerecht nach der Montageanleitung auf Seite 1.
- Fenster- und Türelemente dürfen **nur vor** der Montage der Beschlagteile oberflächenbehandelt werden. Eine nachträgliche Oberflächenbehandlung kann die Funktionstüchtigkeit der Beschlagteile einschränken. In diesem Fall sind wir zu keinerlei Gewährleistung verpflichtet.
- Beachten Sie bei der Klotzung die Technische Richtlinie Nr. 3 des Glaserhandwerks „Klotzung von Verglasungseinheiten“.
- Verwenden Sie keine essig- oder säurevernetzenden Dichtstoffe, da diese zur Korrosion der Beschlagteile führen können.
- Halten Sie alle Fälze von Ablagerungen und Verschmutzungen frei - insbesondere von Zement- oder Putzrückständen. Vermeiden Sie direkte Nässeeinwirkung auf den Beschlag und einen Kontakt des Beschlages mit dem Reinigungsmittel.
- Bringen Sie die Benutzer-Information Bestell-Nr. 05083 bei Bedarf gut sichtbar am eingebauten Fenster- oder Türelement an.
- Händigen Sie dem Benutzer bei Bedarf folgende Druckschriften aus:
Wartungs-/Pflegeanleitung Bestell-Nr. 17772
Bedienungsanleitung Bestell-Nr. 05768

Haftungsausschluß

Wir haften nicht für Funktionsstörungen und Beschädigungen der Beschläge sowie der damit ausgestatteten Fenster- und Fenstertüren, die auf unzureichende Ausschreibung, Nichtbeachtung dieser Anschlaganleitung oder Gewalteinwirkung auf den Beschlag (z.B. durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch) zurückzuführen sind.

Diagramm zur Ermittlung der zulässigen Flügelgröße

Bei Glasdicken unter 12 mm sind alle Flügelgrößen zulässig, die innerhalb des Anwendungsbereichs liegen und ein Seitenverhältnis FB/FH von 1,5 nicht überschreiten.
Maximal zulässiges Flügelgewicht: 130 kg

Beispiel (---): Flügelhöhe = 1600 mm
Glasdicke = 28 mm
zulässige
Flügelbreite = **1160 mm**

Glasdicke (mm)	Gewicht (kg/m ²)
28	70
24	60
20	50
16	40
12	30

